

Sojabohne – eine sichere Alternative

Ing. Peter Köppl
Referat Ackerbau ,& Alternativen




Soja 2015/16




OÖ hat 13 Leistungsstarke Sorten...



Saat - April



Eine zusätzliche Impfung mit Mykorrhizapilzen wäre bei einem erstmaligen Anbau zusätzlich vor der Saat zu empfehlen (nicht auf **„jungfräulichem Sojaboden“**), sonst Entwicklungsverzögerungen eintreten können.



Die Hitzetage zur Blüte im Juli haben oftmals bei über 36 °C Blüten vertrocknen lassen. Insbesondere dann, wenn das Bodenwasser fehlte.



Ernte durchwegs Erntefeuchtigkeiten zwischen 11,9 und 17,0 %
auch bei 00-Sorten.

Soja 2015 - Feststellung



Im Sojabohnenanbau, wenig tiefe Bodenbearbeitung im Frühjahr um Bodenwasser zu sparen und



Ein rechtzeitiger und gut gewählter Pflanzenschutz im Vor- und Nachauflauf .



Alle angebotenen Sorten sind gut Standfest.



Obwohl die 00-Sorten auch Mitte September noch grüne Blätter hatten, war der Wassergehalt ziemlich niedrig bzw. der Kornertrag ist bei „00“ immer etwas höher



Eine Sikkation (Totspritzung) ist im Sojabohnenanbau keinesfalls erlaubt; daher ist die Sortenwahl ein wichtiges Ertrags- und Qualitätskriterium, insbesondere im Speisesojaanbau!

Sojabohne - Versuchsergebnisse 2015

Leonding Anbau 15.04. Ernte 31.8 und 13.9	Bad Wimsbach/N. Anbau 20.04. Ernte 21.09.	Unterweikersdorf Anbau 24.04. Ernte 11.09.	St. Peter/Braunau Anbau 11.04. Ernte 14.09.	Kirchdorf/I. Anbau 11.04. Ernte 28.08. und 14.9.	Gesamt OÖ Ø
---	--	---	--	--	-----------------------

2016 je nach Feld u. Niederschlag

Vertrieb	Sorte	Reife- stufe	KG Trocken je ha	KG Trocken je ha	KG Trocken je ha	KG Trocken je ha	KG Trocken je ha	Durch- schnitt
Probstdorfer Saatzeug	★ Sigalia	OO	2.513	3117			3.632	3.087
RAGT	★ RGT Shouna	OOO	2.151	4020	1.897	1.602	3.782	2.690
DieSaat	★ Korus	OO	2.200	3521	1.537	1.630	3.112	2.400
Saatbau Linz	★ Amandine	OOO	1.933	3238	1.535		2.950	2.414
Probstdorfer	★ Alexa	OOO	1.929	3433	1.497	1.765	3.187	2.362
DieSaat	★ ES Senator	OOO	2.276	3267	1.606	2.932	3.818	2.780
RAGT	★ RGT Solena	OOO	2.000	3077	1.521	3.239	3.337	2.635
Saatbau Linz	★ SY Livius	OOO	2.568	2770	1.118		3.095	2.388
Saatbau Linz	★ ES Mentor	OO	2.540	2669	1.398		3.754	2.590
Probstdorfer Saatzeug	★ Viola	OOO	2.960	3023	1.762	1.926	3.641	2.662
DieSaat	★ Obelix	OOO	2.779	2934	1.362	1.649	2.040	2.153
Probstdorfer Saatzeug	★ Sultana	OOO	2.521	3086	1.710	2.146	3.453	2.583
DieSaat	🤔 Tiguan	OOOO		1.512	1.047	1.636	1.875	1.518
Durchschnitt kg / Hektar:			2.364	3.051	1.499	2.058	3.206	2.482
Durchschnitt Wassergehalt in %:			11,9	12,1	17,7	16,4	11,7	14,0

Die Ergebnisse sind standortspezifisch zu betrachten, weil Klimazonen und verschiedene Böden, Vorfrüchte und Niederschläge die Erträge beeinflussen.

282 mm

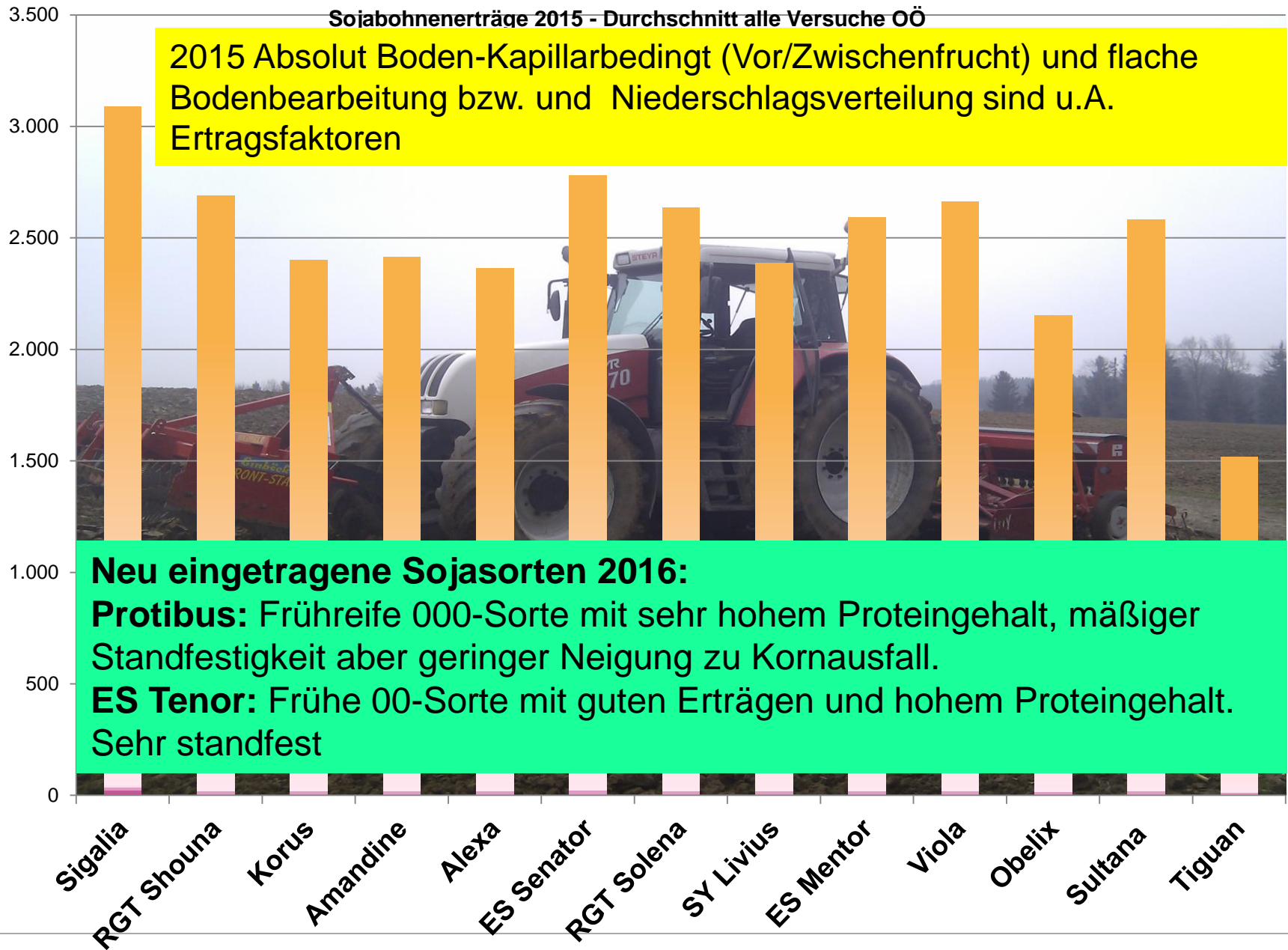
346 mm

319 mm

IK 336 mm immer

Sojabohnenerträge 2015 - Durchschnitt alle Versuche OÖ

2015 Absolut Boden-Kapillarbedingt (Vor/Zwischenfrucht) und flache Bodenbearbeitung bzw. und Niederschlagsverteilung sind u.A. Ertragsfaktoren



Neu eingetragene Sojasorten 2016:

Protibus: Frühreife 000-Sorte mit sehr hohem Proteingehalt, mäßiger Standfestigkeit aber geringer Neigung zu Kornausfall.

ES Tenor: Frühe 00-Sorte mit guten Erträgen und hohem Proteingehalt. Sehr standfest

Soja braucht Stabilität – OÖ bleibt dabei!



**Ziele: Früh, Wassersparend arbeiten - flach,
PH-Wert (Kalk) OK, Saatkichte richtig und
Pflanzenschutz nicht bei hohen Temperaturen (> 22°C)**



Anfang Juli 2015 - Blühbeginn



Trockenheit im Juli – die Herbst/Frj.- arbeiten machen sich bemerkbar

Zur Blüte höchster Wasserbedarf und keine Temperaturen über 37° C

Hier war VF-Rübe

Sortenunterschiede „000“ u. „00“ erkennbar



Abreife 24. August



Erste ernten 31.8. – Pflanzen haben teilweise durch Notreife grüne Hülsen und Körner oben gezeigt



Im Handel:

**Bis 5 % grüne
Körner tolerierbar.**

Auszählung einer
Durchschnittsprobe
(1.000 Körner)!

Abreifeunterschiede bis 16 Tage zw. „00 u. 000“



Produktionstechnik:

(Seit 3-Jahren gleiche Ergebnisse)

Saatstärken - Saatverfahren

Ergebnis

Sorte	Verfahren	Körner/m ²	Ertrag	Kornfeuchte
Merlin	Einzelkorn	50	3000 kg	11,80 %
Merlin	Einzelkorn	70	3200 kg	11,70 %
Merlin	Drillsaat	50	3330 kg	11,70 %
Merlin	Drillsaat	70	3533 kg	12,00 %
Merlin	Jede 2. Säklappe zu	50	3460 kg	11,70 %
Merlin	Jede 2. Säklappe zu	70	3400 kg	12,00 %
Gallec	Einzelkorn	50	3300 kg	12,40 %
Gallec	Einzelkorn	70	3000 kg	12,50 %
Gallec	Drillsaat	50	3467 kg	12,60 %
Gallec	Drillsaat	70	3300 kg	12,40 %
Gallec	Jede 2. Säklappe zu	50	3267 kg	13,10 %
Gallec	Jede 2. Säklappe zu	70	3150 kg	12,90 %

Betreuungslehrer

DI Alfred Neudorfer
DI Franz Glauninger

Außerschulischer Partner

Karl und Elisabeth Schober

Ersteller

Lukas Schober
schoberer93@gmx.at



Versuch Auinger Ebelsberg

Sojaanbau nach Wintergerste – 6. Juli

Soja – Früheste
Sorten sind
„4-Monate Kultur“



20. Juli – aber optimale Bedingungen wählen



Ende August



Anfang Oktober

1.10. links PARADIS, rechts ABELINA



Ernte 26.10.



Feuchte: ABELINA 19% H2O

Soja 2016

Vertrieb	Sorte	Reife- stufe
Probstdorfer Saat- und Zucht	Sigalia	00
RAGT	RGT Shouna	000
DieSaat	Korus	00
Saatbau Linz	Amandine	000
Probstdorfer	Alexa	000
DieSaat	ES Senator	000
RAGT	RGT Solena	000
Saatbau Linz	SY Livius	000
Saatbau Linz	ES Mentor	00
Probstdorfer Saat- und Zucht	Viola	000
DieSaat	Obelix	000
Probstdorfer Saat- und Zucht	Sultana	000



Neu eingetragene Sojasorten 2016:

Protibus: Frühreife 000-Sorte mit sehr hohem Proteingehalt, mäßiger Standfestigkeit aber geringer Neigung zu Kornausfall.

ES Tenor: Frühe 00-Sorte mit guten Erträgen und hohem Proteingehalt. Sehr standfest